LB≡BW Bereit für Neues

Kapitalmärkte Daily

Mit gespitzten Ohren

Mittwoch, 31. Januar 2024

- Deutsches BIP in Q4/23 -0,3 % QoQ
- KI-Phantasie hält an den Märkten an
- Was sagt Powell?

Wenig erbaulich

Dass das deutsche BIP im 4. Quartal 2023 saisonal bereinigt um 0,3 % gesunken ist, war inoffiziell zwar schon bekannt. Aber seit gestern haben wir dies nun schwarz auf weiß. Der sogenannte statistische Überhang dürfte hierdurch bei -0,2 % liegen. Damit startet die deutsche Wirtschaft mit einem Handicap ins neue Jahr: Gemeinhin würde man schließlich erwarten, dass sie in 2024 ein Nullwachstum hinlegt wenn sie in allen vier Quartalen des neuen Jahres stagnieren würde. Wegen des statistischen Überhangs käme in dieser Konstellation jedoch eine rückläufige Wirtschaftsleistung heraus.

Same procedure as last year

14,2 %

Gewichteter Kursanstieg der sechs Großkaliber im S&P 500 seit Jahresbeginn

Die bereits im Jahr 2023 zu beobachtende Rally der US-Großkaliber mit KI-Phantasie setzte sich auch nach dem Jahreswechsel weiter fort.

Bis dato lässt sich konstatieren, dass die vor rund einem Jahr gestartete KI-Fokussierung der Anleger auch nach dem Jahreswechsel weiter anhält. Die sechs Großkaliber im US-amerikanischen S&P 500 mit KI-Phantasie, also Apple, Microsoft, Alphabet, Nvidia, Amazon und Meta,

Aktien

DAX (in Punkten)

Index	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
DAX	16.972	31	16.972	16.432
MDAX	26.012	-89	27.137	25.250
Euro Stoxx 50	4.663	23	4.663	4.403
S&P 500	4.925	-3	4.928	4.689
Nasdaq	15.510	-118	15.628	14.510
VDAXNEW (in %)	13,7	0,2	15,4	13,1

Zinsen

10Y-Bund Rendite (in %)

Referenz	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
Bund-Rendite 2Y	2,911	0,05	2,99	2,68
Bund-Rendite 10Y	2,241	0,03	2,32	2,02
US-Treasury 2Y	4,443	0,05	4,48	4,22
US-Treasury 10Y	4,049	-0,02	4,18	3,87
Bund-Future	134,53	-0,46	137,22	133,91

hatten im vergangenen Jahr einen gewichteten Kursanstieg von 82,9 % auf das Börsenparkett gezaubert. Die restlichen 494 Indexmitglieder schafften in dieser Zeit hingegen lediglich ein Plus von 1,4 %. Dieses Szenario setzte sich seit Jahresbeginn nun weiter fort. Der „S&P 494“ liegt seither um 0,8 % im Minus, während die sechs Großkaliber schon um gewichtet 14,2 % zulegten.

In Teilen schon wieder verpufft

Vergangene Woche kam das Gerücht auf, dass die chinesische Regierung plant, umgerechnet rund 285 Mrd. Euro zu mobilisieren, um mit dem Geld in großem Stil chinesische Titel zu kaufen. Dem schon lange schwachen chinesischen Aktienmarkt, welcher auch den Start in das neue Jahr verpatzte, half dies lediglich temporär auf die Sprünge. Spätestens mit der Nachricht vom Montag, dass ein Gericht in Hongkong die Zwangsliquidation des einstmals weltweit größten Immobilienentwicklers Evergrande verhängte, sehen die Anleger China erneut kritischer. Legten chinesische Aktien mit der Nachricht zum „Stabilisierungsfonds“ binnen drei Tagen um satte 8,3 % zu, gaben sie seither bereits wieder um 4,8 % nach.

Konsumentenvertrauen macht Satz

Das vom Conference Board erhobene US-Konsumentenvertrauen machte gestern einen deutlichen Satz nach oben und stieg von 110,7 Punkten im Dezember auf 114,8 Zähler im Januar. So hoch notierte dieser Indikator seit mehr als zwei Jahren nicht mehr.

Was sagt Powell?

Die heute Nachmittag anstehenden Vorabzahlen zur Inflation in Deutschland für Januar dürften mit Spannung erwartet werden. Hierbei stellt sich insbesondere die Frage, ob die Wiederanhebung der Mehrwertsteuer für die Gastronomie auf den vollen Satz einen sichtbaren Effekt auf die heimische Teuerung hatte. Das Pendant hierzu für den gesamten Euroraum steht für morgen auf der Agenda. Die vom privaten Arbeitsmarkt-Dienstleister ADP erhobenen inoffiziellen Zahlen zum Stellenaufbau werfen zudem ein Schlaglicht auf den für diese Woche Freitag terminierten offiziellen US-Januar-Arbeitsmarktbericht. Schließlich ist die Entwicklung am US-Arbeitsmarkt mitentscheidend dafür, wie bald und wie intensiv die US-Notenbank Fed ihre Leitzinsen senken wird. Auf der heutigen Sitzung dürfte sie dies mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit jedenfalls noch nicht tun. Spannend wird aber sein, welche Botschaft die Anleger hinterher aus den Worten von Fed-Chef Jerome Powell herauszuhören glauben.

Uwe Streich,
Investmentanalyst

Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)

iBoxx €	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
Euro Sovereigns	3,034	0,04	3,08	2,85
Bunds	2,371	0,04	2,42	2,12
SSA	3,070	0,04	3,13	2,87
Covered	3,083	0,04	3,16	2,89
Non-Financials	3,517	0,03	3,67	3,35
Financials	3,890	0,04	4,09	3,77
NF High Yield	5,981	0,00	6,25	5,98

Renditen in %

Devisen

EURUSD

Währung	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
EURUSD	1,0837	0,0038	1,1047	1,0799
EURCHF	0,9356	0,0029	0,9463	0,9286
EURGBP	0,8555	0,0038	0,8669	0,8517
EURJPY	160,21	0,7454	161,18	155,33
USDCNY	7,1771	-0,0031	7,1966	7,0922
USDCHF	0,8634	-0,0005	0,8715	0,8417
USDJPY	147,85	0,1700	148,49	140,98

Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)

Rohstoff	Vortag	Änderung z. Vortag	2024 Hoch	2024 Tief
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	82,83	0,14	82,83	75,77
Gold (USD/oz.)	2.033	7,85	2.067	2.010
Silber (USD/oz.)	23,08	0,07	23,95	22,2
Kupfer LME (3M, USD/t)	8.615	57	8.615	8.268
Aluminium LME (3M, USD/t)	2.275	10	2.384	2.159
Nickel LME (3M, USD/t)	16.508	69	16.785	16.007
Zink LME (3M, USD/t)	2.565	13	2.658	2.457
Blei LME (3M, USD/t)	2.177	5	2.177	2.042
CO_2-Preis Spot EEX (EUR/t)	61,33	1,73	77,25	59,6

Prognosen

Konjunktur

in %		2022	2023e	2024e	2025e
Deutschland	BIP	1,9	-0,1	0,3	1,0
	Inflation	6,9	5,9	2,5	2,1
Euroraum	BIP	3,4	0,5	0,8	1,2
	Inflation	8,4	5,4	2,2	2,1
USA	BIP	1,9	2,4	1,0	2,5
	Inflation	8,0	4,1	2,5	2,0
China	BIP	3,0	5,2	3,5	4,0
	Inflation	2,8	0,2	1,7	2,2
Welt	BIP	3,4	2,9	2,6	3,3
	Inflation	8,8	4,2	2,8	2,9

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)

Euroraum	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
EZB Hauptrefisatz	**4,500**	4,50	4,25	3,50
EZB Einlagesatz	**4,000**	4,00	3,75	3,00
Tagesgeld (€STR)*	**3,907**	3,90	3,65	2,95
3M Euribor	**3,897**	3,85	3,60	2,90
Swap 2J	**2,930**	3,00	2,50	2,20
Swap 5J	**2,602**	2,60	2,35	2,35
Swap 10J	**2,652**	2,70	2,50	2,60
Bund 2J	**2,911**	2,50	2,00	1,70
Bund 5J	**2,177**	2,10	1,85	1,85
Bund 10J	**2,241**	2,20	2,00	2,10

USA	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
Fed Funds Target Rate	**5,500**	5,50	5,25	4,25
Tagesgeld (SOFR)*	**5,310**	5,35	5,10	4,10
3M USD Geldmarkt	**5,312**	5,30	4,95	4,00
Swap 2J	**4,221**	4,25	3,65	3,25
Swap 5J	**3,744**	3,65	3,35	3,30
Swap 10J	**3,693**	3,75	3,45	3,55
Treasury 2J	**4,443**	4,30	3,80	3,30
Treasury 5J	**3,993**	3,90	3,60	3,55
Treasury 10J	**4,049**	4,05	3,80	3,85

Weitere Industriestaaten	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
UK Tagesgeld (SONIA)*	**5,188**	5,20	4,95	4,20
UK 10Y Staatsanleihe	**3,987**	3,85	3,65	3,70
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	**1,699**	1,70	1,45	1,20
Schweiz 10Y Staatsanleihe	**0,915**	0,75	0,65	0,70

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktienmarkt

in Punkten	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
DAX	**16.972**	16.000	16.500	18.000
Euro Stoxx 50	**4.663**	4.300	4.400	4.700
S&P 500	**4.925**	4.500	4.600	4.900
Nikkei 225	**36.066**	33.000	34.000	37.000

Rohstoffe

	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
Brent (in USD/Barrel)	**82,83**	80	80	75
Gold (in USD/Feinunze)	**2.033**	2.000	2.000	2.100
Silber (in USD/Feinunze)	**23,08**	25	26	27

Devisen

Hauptwährungen	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
EURUSD	**1,084**	1,08	1,08	1,10
EURJPY	**160,212**	161	159	157
EURCHF	**0,936**	0,99	1,00	1,00
EURGBP	**0,856**	0,83	0,82	0,82
EURCNY	**7,796**	7,85	7,95	8,15

Weitere Währungen	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
EURAUD	**1,647**	1,60	1,54	1,50
EURBRL	**5,385**	5,55	5,40	5,20
EURCAD	**1,455**	1,45	1,44	1,40
EURCZK	**24,773**	24,20	24,10	23,70
EURHUF	**386,300**	375	370	365
EURMXN	**18,629**	19,30	19,80	19,60
EURNOK	**11,351**	11,00	10,70	10,30
EURPLN	**4,359**	4,40	4,40	4,45
EURRON	**4,977**	5,05	5,07	5,12
EURRUB	**97,312**	95,00	90,00	95,00
EURTRY	**32,891**	34,00	32,00	29,00
EURZAR	**20,432**	21,20	21,60	22,40

Termine des Tages

ZEIT	LAND		PERIODE	LBBW-PROGNOSE	KONSENS-PROGNOSE[1)]	LETZTER WERT[2)]	WICHTIGKEIT
MITTWOCH, 31.01.2024							
09:55	DE	Arbeitslosenquote (sa)	Jan	6,0	-	5,9	*
09:55	DE	Arbeitslosenveränderung (in Tsd., sa)	Jan	15,0	-	5,0	*
14:00	DE	CPI (Y/Y) (vorläufig)	Jan	3,6	3,0	3,7	***
14:15	USA	ADP Beschäftigungsveränderung (in Tsd.)	Jan	100	150	164	**
14:30	USA	Beschäftigungskostenindex (Q/Q, sa)	Q4	1,0	1,0	1,1	*
15:45	USA	Chicago Einkaufsmanagerindex	Jan	-	48,1	47,2	*
20:00	USA	FOMC Zinsentscheid		5,50	5,50	5,50	***

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters

2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze

		Änderung	2024	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	**3,854**	0,001	3,894	3,845
EURIBOR 6M	**3,836**	-0,030	3,944	3,836
USD-LIBOR 1M*	**5,447**	-0,004	5,469	5,446
USD-LIBOR 6M*	**5,581**	-0,005	5,621	5,517
CHF Swap 10Y	**1,367**	0,025	1,433	1,250
JPY Swap 10Y	**0,990**	0,003	1,014	0,814
GBP Swap 10Y	**3,967**	0,028	4,034	3,568
EUR Swap 30Y	**2,477**	0,022	2,525	2,295

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)

		Änderung	2024		Spread über
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief	Bund (in bp)
Belgien	**2,79**	0,04	2,88	2,60	55
Deutschland	**2,24**	0,03	2,32	2,02	-
Frankreich	**2,69**	0,05	2,76	2,47	44
Griechenland	**3,89**	0,04	4,03	3,78	165
Italien	**3,63**	0,07	3,76	3,53	139
Niederlande	**2,56**	0,05	2,63	2,32	32
Portugal	**2,74**	0,04	2,86	2,57	50
Spanien	**3,13**	0,05	3,22	2,95	89

Weitere Devisen

		Änderung	2024	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	**7,454**	0,000	7,459	7,454
EURSEK	**11,317**	-0,003	11,411	11,133
EURCNH	**7,796**	0,009	7,882	7,775
EURHKD	**8,472**	0,033	8,626	8,439
EURSGD	**1,453**	0,005	1,461	1,448
EURNZD	**1,772**	0,005	1,784	1,745
GBPUSD	**1,267**	-0,001	1,276	1,262

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)

iBoxx ASW Spreads nach Sektoren					2024	
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	**77**	-1	-4	-2	88	77
Automobiles & Parts	**92**	-1	-4	-2	111	92
Chemicals	**68**	-1	-3	0	76	68
Construction & Materials	**86**	-1	-4	2	96	84
Food & Beverage	**53**	-1	-2	1	63	53
Health Care	**69**	-1	-3	-2	80	69
Industrial Goods & Serv.	**71**	-1	-4	-2	82	71
Media	**63**	-1	-7	-2	77	63
Oil & Gas	**90**	-3	-5	-3	102	90
Personal & Household G.	**72**	-1	-4	-5	83	72
Retail	**101**	-2	-3	0	111	101
Technology	**74**	-1	-6	-3	88	74
Telecommunications	**77**	-2	-4	0	88	77
Utilities	**87**	-2	-4	-2	99	87

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Spreads nach Sektoren					2024	
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (3,9)*	**110**	-1	-5	-6	125	110
Banks	**99**	-1	-6	-5	118	99
Insurance	**142**	-2	-4	-8	154	142
Real Estate	**149**	-2	-1	-8	159	149
Main	**58**	0	-2	0	65	58
Crossover	**319**	-1	-12	9	343	310
Senior Financials	**67**	0	-3	0	74	67
Sub Financials	**125**	-1	-5	3	137	122

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.
Veröffentlichungsdatum: 31.01.2024 07:19

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart